

ESG-Strategie



**Sehr geehrte Damen und Herren, liebe Geschäftspartner, liebe Mitarbeiter,**

wir stehen vor weitreichenden Herausforderungen: Klimawandel, Ressourcenknappheit, soziale Fragen und der wachsende Wunsch nach einer verantwortungsvollen Unternehmensführung prägen den globalen Diskurs in einer zunehmend multipolaren Welt. Als führender Eigenkapitalfinanzierer für den Mittelstand in der DACH-Region verstehen wir es als unsere Verantwortung, diesen Wandel aktiv und vorausschauend zu begleiten.

Unser Ziel ist es, den Erwartungen unserer Geschäftspartner, Mitarbeiter und der Gesellschaft gerecht zu werden, langfristige Werte zu schaffen und zugleich unsere eigene Resilienz wie auch die unserer Portfoliounternehmen zu stärken. Die hier vorliegende ESG-Strategie ist aus dem Wunsch heraus entstanden, diesem Ziel Rechnung zu tragen.

Als Teil der Genossenschaftlichen FinanzGruppe prägt uns die Tradition, die auf den Werten von Friedrich Wilhelm Raiffeisen basiert: „Was einer allein nicht schafft, das schaffen viele.“ An der Schnittstelle von Kapital, Innovationen und gesellschaftlicher Verantwortung setzen wir deshalb Impulse für Veränderung mit nachhaltiger Wirkung.

**Unsere Verantwortung als Kapitalgeber und strategischer Partner:** Unsere Investitionen und unsere Expertise sind der Schlüssel, um in unseren Portfoliounternehmen zukunftsweisende Entscheidungen anzustoßen und messbare Fortschritte zu erzielen. Unser Ansatz ist es, nicht nur finanzielle Ergebnisse zu optimieren, sondern umfassende Verbesserungen in allen ESG-Dimensionen (Umwelt, soziale Belange, Unternehmensführung) zu fördern.

**Nachhaltigkeit beginnt bei uns selbst:** Unsere Verantwortung endet nicht mit unserem Engagement in unseren Portfoliounternehmen. Deshalb arbeiten wir kontinuierlich daran, faire, sichere und inklusive Arbeitsbedingungen zu schaffen, die in unsere Unternehmenskultur eingebettet sind – eine Unternehmenskultur, die von Vertrauen, Chancengleichheit und Respekt geprägt ist. Transparenz ist ein essenzieller Bestandteil unseres Engagements. Um unsere Fortschritte sichtbar zu machen, werden wir zukünftig auf freiwilliger Basis unsere Nachhaltigkeitskennzahlen veröffentlichen.

**Über den Investitionszeitraum hinausdenken:** Nachhaltigkeitsaspekte und Innovationskraft gehen für uns Hand in Hand. Gemeinsam mit unseren Portfoliounternehmen leisten wir einen Beitrag zu einem zukunftsfähigen unternehmerischen Handeln – und damit letztlich zu einer nachhaltigeren Gesellschaft.

**Gemeinsam in eine verantwortungsvolle Zukunft:** Mit unseren Portfoliounternehmen, unseren Mitarbeitern und unseren Geschäftspartnern werden wir den nächsten Schritt zur Gestaltung einer verantwortungsbewussten Eigenkapitalpartnerschaft gehen.

Ihr Vertrauen und Ihre Unterstützung sind dabei von unschätzbarem Wert. Wir freuen uns auf eine erfolgreiche und nachhaltige Zusammenarbeit mit Ihnen.

Ihre Geschäftsführung der VR Equitypartner

CHRISTIAN FUTTERLIEB  
GESCHÄFTSFÜHRUNG

PETER SACHSE  
GESCHÄFTSFÜHRUNG

# Was für uns wesentlich ist

Verantwortungsvolles Investieren ist für uns von zentraler Bedeutung.



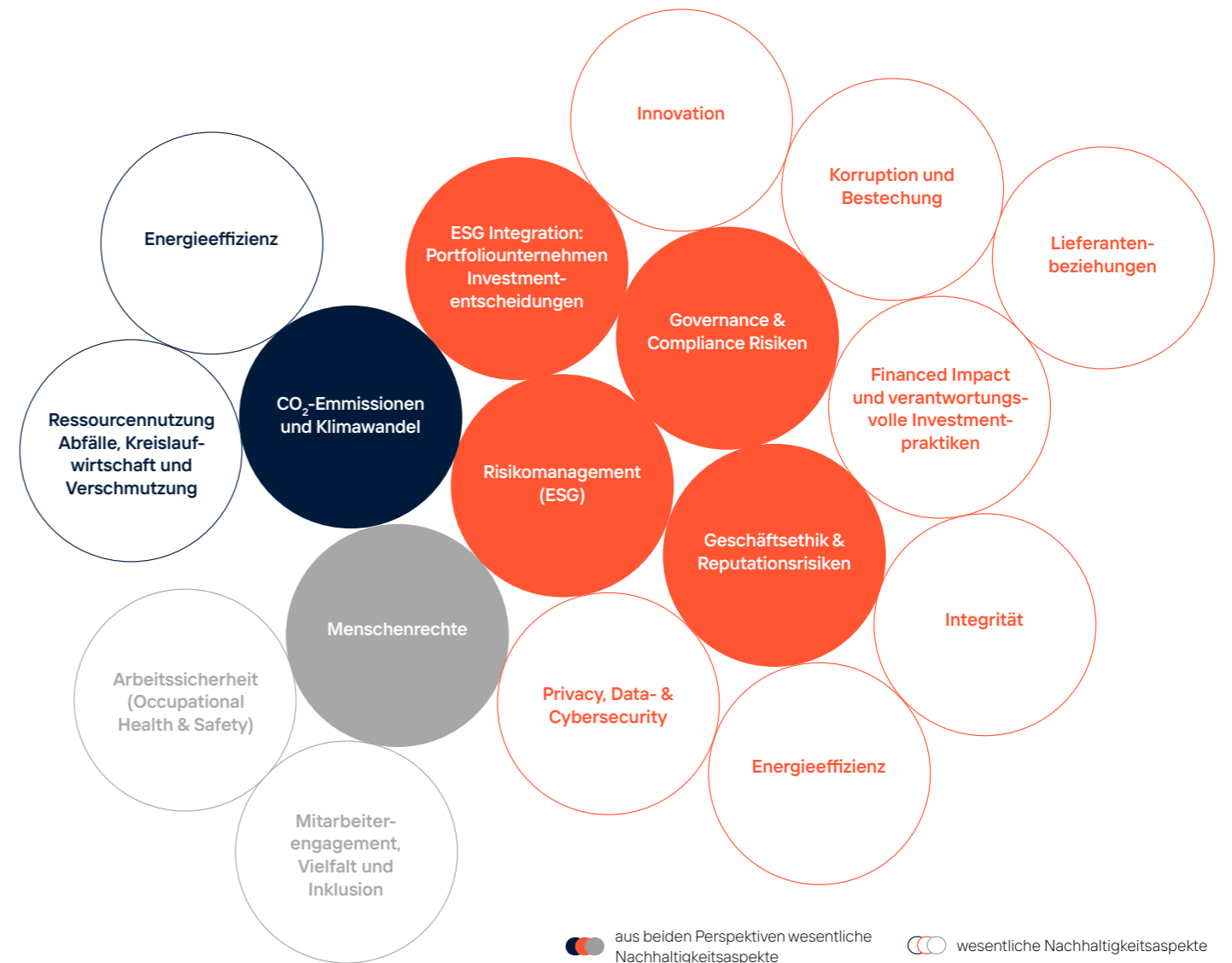
Um unserer ESG-Strategie ein solides Fundament zu geben, haben wir zunächst umfangreiche Assessments durchgeführt. Mit einer Wesentlichkeitsanalyse haben wir Nachhaltigkeitsaspekte identifiziert, die wesentlich und deshalb besonders relevant für uns sind. Dabei haben wir alle drei Dimensionen von ESG betrachtet – Umweltthemen, soziale Belange und Aspekte der Unternehmensführung – aus zwei Perspektiven:

- **Wie wirkt sich unser unternehmerisches Handeln auf die Gesellschaft und die Umwelt aus (Wirkungsperspektive) und**
- **welche externen Faktoren können sich auf unser Unternehmen auswirken (Finanzperspektive)?**

Die von uns identifizierten Nachhaltigkeitsaspekte haben wir gemeinsam mit internen und externen Stakeholdern kritisch reflektiert: in Interaktionen mit unseren Mitarbeitern, dem Management, Vertretern unserer Portfoliounternehmen, Vertretern der DZ BANK, unseren Beiräten und weiteren Partnern. All dies hat dazu beigetragen, die für VR Equitypartner wesentlichen Themen zu ermitteln und zu priorisieren.

Von besonders hoher Relevanz sind jene Nachhaltigkeitsaspekte, die aus beiden Perspektiven, der Finanz- und der Wirkungsperspektive, wesentlich für VR Equitypartner sind, da diese auf wichtige Schnittmengen hinweisen und damit zu einer weiteren Prioritätensetzung innerhalb unserer ESG-Strategie beigetragen haben.

## Wesentliche Nachhaltigkeitsaspekte VR Equitypartner



# Schnittstellen und Handlungsfelder

VR Equitypartner positioniert sich mit seiner ESG-Strategie an den zentralen Schnittstellen, die sich aus unserem Geschäftsmodell und der Einbindung in die Strukturen der DZ BANK und der Genossenschaftlichen FinanzGruppe ergeben.



## Zentrale Schnittstellen zu unserem Umfeld

VR Equitypartner ist eingebettet in ein vielfältiges Umfeld. Die Bandbreite reicht dabei von der DZ BANK über unsere Portfoliounternehmen und von Investoren zu externen Dienstleistern und Fachberatern, mit denen wir partnerschaftlich zusammenarbeiten.

Die wichtigsten Schnittstellen können wie folgt charakterisiert werden:

### DZ BANK

Als ein Gruppenunternehmen der DZ BANK ist VR Equitypartner in den übergeordneten Kontext und damit auch in die gruppenweite ESG-Positionierung der DZ BANK eingebettet.

### Portfoliounternehmen

Unsere Portfoliounternehmen stehen im ESG-Kontext vor vielfältigen Herausforderungen. Aus unterschiedlichen Ausgangssituationen heraus unterstützen wir bei der Implementierung oder Weiterentwicklung ihrer ESG-Strategien.

### Strategische, Finanz- und Co-Investoren

Während der Haltephase und bei der Veräußerung unserer Beteiligungen gibt es wechselseitige Erwartungen zwischen VR Equitypartner und den Geschäftspartnern hinsichtlich ESG.

### Fachberater und externe Dienstleister

Externe Dienstleister und Fachberater ergänzen die Kompetenzen von VR Equitypartner – auch im ESG-Kontext.

## Zentrale Schnittstellen von VR Equitypartner

### DZ BANK

VR Equitypartner ist als ein Gruppenunternehmen in den übergeordneten Kontext und damit auch in die ESG-Positionierung der DZ BANK eingebunden.

### Portfoliounternehmen

Portfoliounternehmen stehen im ESG-Kontext vor vielfältigen Herausforderungen und haben unterschiedliche Ausgangssituationen bei der ESG-Implementierung.



### Strategische, Finanz- und Co-Investoren

Während der Haltephase und bei der Veräußerung unserer Beteiligungen gibt es wechselseitige Erwartungen zwischen VR Equitypartner und den Geschäftspartnern hinsichtlich ESG.

### Dienstleister und Fachberater

Externe Dienstleister und Fachberater ergänzen die Kompetenzen von VR Equitypartner – auch im ESG-Kontext.

## Relevanz für unser Geschäftsmodell

Das Kerngeschäft von VR Equitypartner besteht aus Direktbeteiligungen und Mezzanine-Finanzierungen.

### Direktbeteiligungen

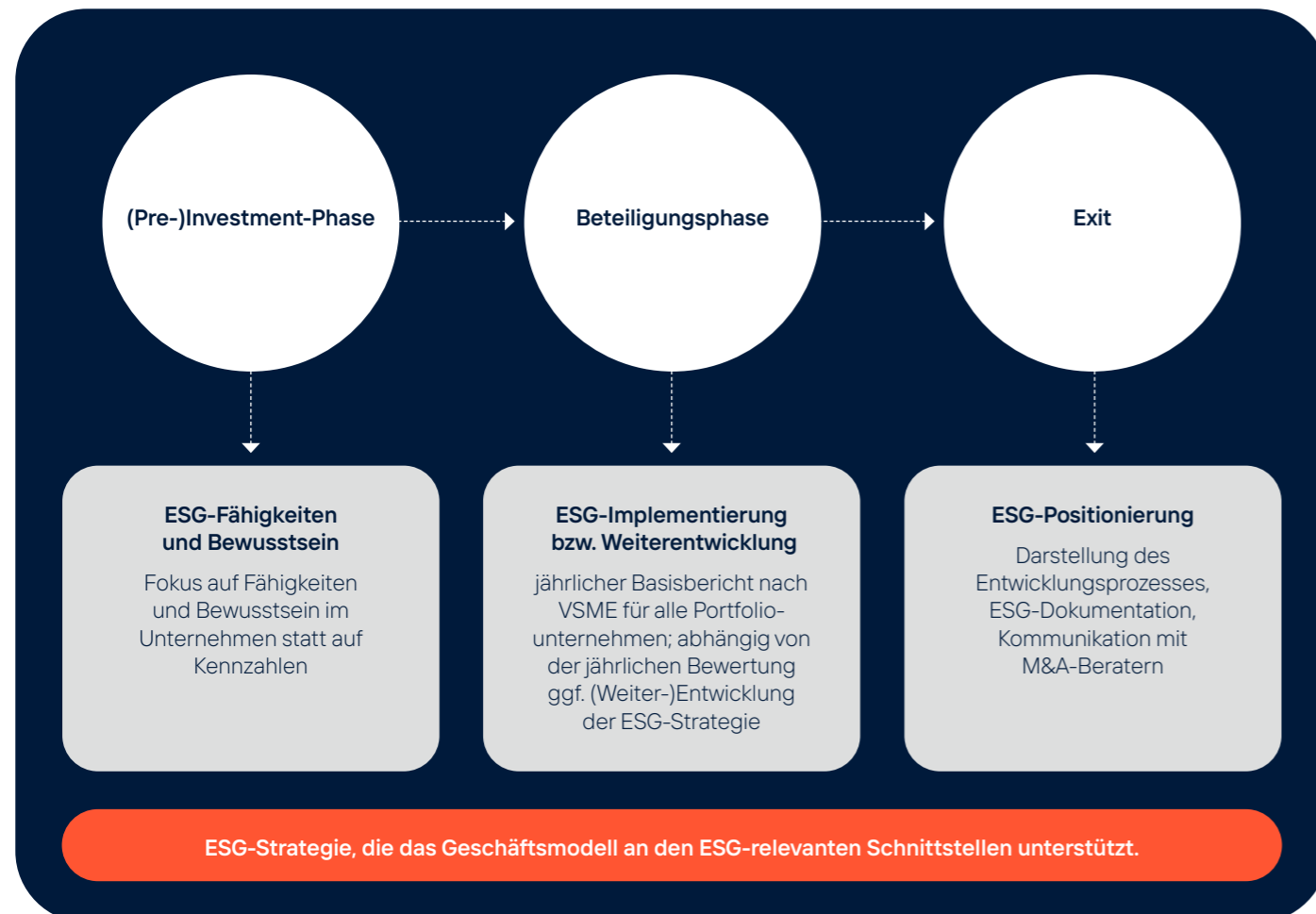
VR Equitypartner investiert in Unternehmen, begleitet diese aktiv während der Beteiligungsphase und veräußert anschließend die Unternehmensanteile wieder. Das Ziel ist es, gemeinsam mit den Portfoliounternehmen eine Wertsteigerung zu erzielen, indem sie durch auf das jeweilige Unternehmen, den Beteiligungsumfang und die Branche zugeschnittene strategische und operative Maßnahmen unterstützt werden.

### Mezzanine-Finanzierungen

Hier bringt sich VR Equitypartner als Kapitalgeber in das Unternehmen ein. Die Art der Finanzierung bedingt, dass in der Beteiligungsphase nur sehr eingeschränkt Einfluss genommen werden kann.

Bei **Direktbeteiligungen** erstreckt sich die Berücksichtigung von ESG-Themen über alle drei zentralen Phasen der Beteiligung.

### ESG-Schnittstellen im Beteiligungsprozess



### ● Akquisition neuer Portfoliounternehmen

In der Pre-Investmentphase werden die ESG-Fähigkeiten und das Bewusstsein des Unternehmens im ESG-Kontext in die Due-Diligence-Prozesse einbezogen, um neben finanziellen, marktseitigen, steuerlichen und rechtlichen Betrachtungen auch Themenstellungen im ESG-Kontext zu berücksichtigen. Trotz der Berücksichtigung erfolgt keine Fokussierung auf reine „ESG-Investments“, da die strategische Diversifikation durch Investitionen in Unternehmen unterschiedlicher Branchen erhalten werden soll. Um Investitionen in Branchen oder Geschäftsfelder, die den Werten und Grundsätzen von VR Equitypartner bzw. der DZ BANK Gruppe nicht entsprechen, von vornherein auszuschließen, geht der Due Diligence ein Abgleich mit definierten Ausschlusskriterien voran.

### ● Weiterentwicklung der Portfoliounternehmen:

Während der Beteiligungsphase arbeitet VR Equitypartner gemeinsam mit den Portfoliounternehmen aktiv an der Weiterentwicklung der Beteiligungen, indem unter anderem in einer jährlichen strategischen Überprüfung festgelegt wird, ob und wie eine ESG-Strategie (weiter-) entwickelt wird. Unabhängig davon erstellen alle Portfoliounternehmen, die sich nicht im Exit befinden, einen Jahresbericht nach dem VSME-Standard.

### ● Veräußerung der Beteiligung

Die während der Beteiligungsphase erreichten Fortschritte im ESG-Kontext werden dokumentiert und stellen einen Mehrwert bei der Veräußerung der Beteiligung dar und erhöhen deren Attraktivität für potenzielle Käufer.

Dieser Ansatz geht über reine Compliance-Aspekte hinaus und wird von uns als zusätzlicher Treiber für langfristiges, nachhaltiges Wachstum und höhere Unternehmensbewertungen verstanden. In jedem Fall findet die konkrete Situation und die individuelle Geschäftsentwicklung der Unternehmen Berücksichtigung.

Bei **Mezzanine-Finanzierungen** erfolgt die Betrachtung von ESG-Faktoren im Kontext der Branche und des Finanzierungsinstruments.

### ● Berücksichtigung von Ausschlusskriterien

Auch vor der Vergabe einer Mezzanine-Finanzierung werden definierte Ausschlusskriterien angewendet.

### ● Due Diligence

Liegen keine Ausschlusskriterien vor, dann erfolgt eine Due-Diligence-Prüfung. Ein positives Ergebnis dieser Prüfung ist eine weitere Voraussetzung für die Vergabe einer Mezzanine-Finanzierung.

## Weitere Einflussfaktoren

Bei der Entwicklung der ESG-Strategie fanden übergeordnete und branchenspezifische Trends sowie die Anforderungen weiterer relevanter Stakeholdergruppen Berücksichtigung.

### ● Übergeordnete Trends

Grundsätzlich wird von Unternehmen im gesellschaftlichen Kontext erwartet, dass diese insgesamt nachhaltiger werden. Der Nachhaltigkeitsbegriff beschränkt sich dabei nicht auf Umweltthemen. Genauso wichtig sind Transparenz, der Wertekompass eines Unternehmens oder Diversität, Chancengleichheit und Inklusion<sup>1</sup> – auch vor dem Hintergrund von Mitarbeitergewinnung und -bindung. Für VR Equitypartner ergibt sich aus dem Engagement in den Portfoliounternehmen eine weitere Betrachtungsebene: Die generellen Erwartungen im Nachhaltigkeitskontext treffen auch auf die Portfoliounternehmen zu, was Auswirkungen auf deren Entwicklung in der Haltephase hat und sich wiederum mittelbar auf VR Equitypartner auswirken kann.

### ● Branchenspezifische Trends

ESG-Aspekte werden als Treiber für langfristige Wertschöpfung, Risikominderung und Reputationsmanagement angesehen. Ebenso wird ESG häufig nicht mehr nur als ein reiner Compliance- oder Hygienefaktor betrachtet, sondern in der Beteiligungsphase gezielt bei den Portfoliounternehmen weiterentwickelt. Ergänzend kommen unterschiedliche Anforderungen mit ESG-Bezug bei den Portfoliounternehmen zum Tragen. Die Bandbreite kann dabei von ESG-Abfragen durch deren Kunden bis zum ESG-Benchmarking als Grundlage für die Teilnahme an Ausschreibungen reichen.

### ● Regulatorische Anforderungen

VR Equitypartner selbst fällt nicht unter die Anforderungen der CSRD. Indirekte Anforderungen ergeben sich jedoch aus dem Umstand, dass VR Equitypartner ein Tochterunternehmen der DZ BANK ist, die wiederum den europäischen Anforderungen für die Nachhaltigkeitsberichterstattung unterliegt. Gegenwärtig beschränken sich die Anforderungen an VR Equitypartner auf die Datenbereitstellungen für das CSRD-Reporting der DZ BANK.

### ● Anforderungen externer Stakeholder

Wichtige externe Stakeholder sind die DZ BANK (vgl. Seite 7), die Portfoliounternehmen, Co-Investoren, Finanzierungspartner und andere PE-Häuser sowie nachgeordnet externe Berater und Dienstleister, für die ESG in unterschiedlichen Ausprägungen relevant ist.

### ● Anforderungen interner Stakeholder

Die wichtigste interne Stakeholdergruppe sind die eigenen Mitarbeiter von VR Equitypartner. Diese sind entscheidend für den Unternehmenserfolg. Themen wie Mitarbeitergewinnung und -bindung sowie Schulungen und Weiterentwicklung stehen dabei im Vordergrund. Weitere relevante interne Stakeholder sind Unternehmensführung und andere institutionalisierte Gremien, welche die Arbeit von VR Equitypartner begleiten.

### ● Anforderungen von Investoren

VR Equitypartner ist als Unternehmen selbst nicht direkt von Anforderungen, die durch Investoren im ESG-Kontext formuliert werden, betroffen. Deren Anforderungen sind aber auf der Ebene der Portfoliounternehmen relevant.

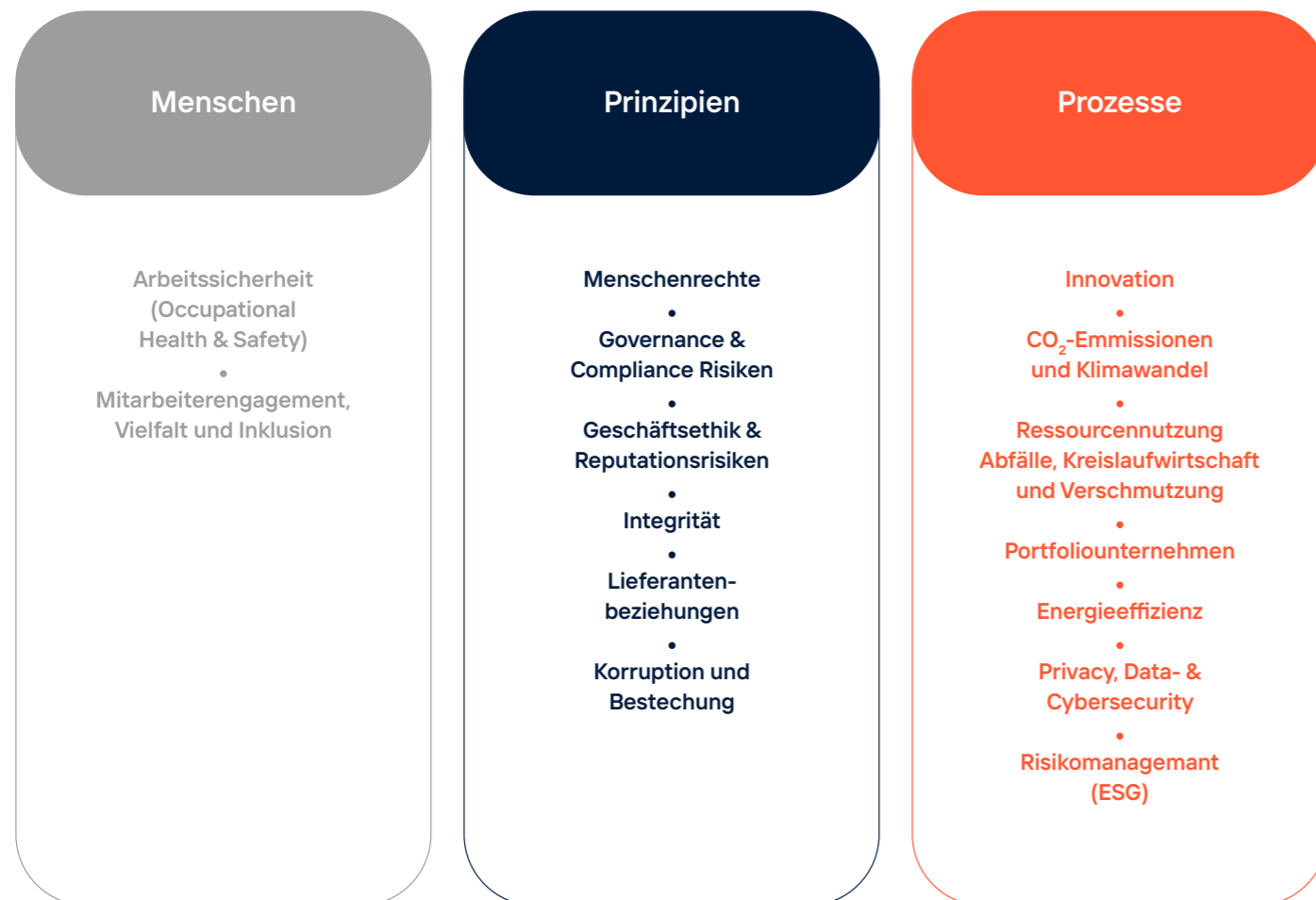
1) Auch als Diversity, Equity & Inclusion (D, E & I) bezeichnet: Diversität bezeichnet die Vielfalt von Perspektiven, Hintergründen und Erfahrungen in einer Gemeinschaft oder Organisation. Chancengleichheit und gerechte Strukturen berücksichtigen die individuellen Bedürfnissen der Betroffenen. Inklusion bedeutet, dass alle Menschen unabhängig von ihren Unterschieden aktiv eingebunden und wertgeschätzt werden.



# Handlungsfelder

Unsere **ESG-Strategie** ist so ausgerichtet, dass sie unser Geschäftsmodell an den Schnittstellen mit Nachhaltigkeitsbezug gezielt unterstützt. In diesem Kontext haben wir drei Handlungsfelder identifiziert:

## Wesentliche Handlungsfelder von VR Equitypartner



### „Menschen“, „Prinzipien“ und „Prozesse“, sind entscheidend für die erfolgreiche Implementierung von ESG bei VR Equitypartner und in den Portfoliounternehmen:

- Die **Mitarbeiter** von VR Equitypartner treiben durch ihr Engagement die ESG-Transformation aktiv voran, während
- unsere **Prinzipien** und die damit verbundene Unternehmenskultur die Grundlagen für eine nachhaltige Ausrichtung bilden.
- Die darauf gründenden **Prozesse** ermöglichen wiederum eine strukturierte und effektive Implementierung und Umsetzung von ESG-Initiativen.

Die zentralen Aspekte der drei Handlungsfelder können wie folgt charakterisiert werden:

#### Menschen

Für VR Equitypartner stellen die Mitarbeiter den wichtigsten Erfolgsfaktor dar. Um in Zukunft als Arbeitgeber attraktiv zu bleiben, müssen die dafür notwendigen Voraussetzungen, etwa eine fördernde Unternehmenskultur und ein wertebasierter Umgang miteinander, weiter gestärkt werden. Dazu gehören Elemente wie eine transparente Kommunikation, wertschätzendes Feedback und authentische Führung. Zudem müssen Wachstums- und Entwicklungsmöglichkeiten in einem positiven und unterstützenden Arbeitsumfeld vorhanden sein, das die individuelle Situation des Mitarbeiters beachtet. Es müssen außerdem Optionen zur Partizipation und Mitgestaltung vorhanden sein, die die Vielfalt der Mitarbeiter würdigen. Weitere Fokuspunkte bilden Chancengleichheit und Inklusion.

#### Prinzipien

VR Equitypartner legt großen Wert auf eine Unternehmenskultur, die von Verantwortung, Integrität und langfristigem Denken geprägt ist. Diese Werte bilden nicht nur die Grundlage der internen Zusammenarbeit, sondern werden auch gezielt in die Portfoliounternehmen getragen.

#### Prozesse

Neben den Menschen und der Unternehmenskultur spielen Prozesse, Strategien und andere operative Instrumente eine wichtige Rolle, um nachhaltigkeitsbezogene Risiken zu identifizieren und zu mindern sowie Chancen systematisch zu nutzen.

Die klare Fokussierung auf die drei zentralen Handlungsfelder „Menschen“, „Prinzipien“ und „Prozesse“ schaffen einen tragfähigen Rahmen für die Verankerung von ESG-Ansätzen bei VR Equitypartner, der weit über reine Compliance hinausreicht. Damit schaffen wir die Basis für verantwortungsvolles und gleichzeitig wertsteigerndes Handeln – sowohl im eigenen Unternehmen als auch in unseren Portfoliounternehmen.

Auf den Handlungsfeldern aufbauend haben wir übergeordnete Ziele definiert, die den Erfolg unserer ESG-Strategie sicherstellen. Daraus haben wir konkrete Projekte sowie Maßnahmen abgeleitet, welche die Operationalisierung unserer ESG-Strategie sicherstellen und die darauf ausgerichtet sind, die für uns wesentlichen Nachhaltigkeitsaspekte langfristig und messbar in den Kern unserer Geschäftstätigkeit zu integrieren.

# Übergeordnete Ziele

Die übergeordneten Ziele definieren die strategische Ausrichtung in den drei Handlungsfeldern. Sie sind bewusst als qualitative Ziele formuliert.



## Handlungsfeld: Menschen

Unsere Mitarbeiter als zentraler Erfolgsfaktor

1.

### Attraktiver Arbeitgeber sein und bleiben:

Wir schaffen eine Unternehmenskultur, die Talente gewinnt, bindet und weiterentwickelt. Dazu gehören faire Vergütung, attraktive Entwicklungsperspektiven sowie ein unterstützendes und inklusives Arbeitsumfeld.

2.

### Förderung von Vielfalt, Chancengleichheit und Inklusion:

Wir setzen auf Diversität in allen Dimensionen und bieten gleiche Chancen für alle. Die Vielfalt verschiedener persönlicher und beruflicher Hintergründe und Perspektiven unserer Mitarbeiter stärkt unsere Innovationskraft und Entscheidungsqualität.

3.

### Transparente Kommunikation und authentische Führung:

Offene, klare und ehrliche Kommunikation auf allen Ebenen fördert Vertrauen, stärkt die Zusammenarbeit und unterstützt eine Kultur des wertschätzenden Feedbacks.

4.

### Weiterentwicklung und Empowerment der Mitarbeiter:

Wir investieren in kontinuierliche Weiterbildung und schaffen individuelle Entwicklungsmöglichkeiten. Ebenso fördern wir Eigenverantwortung und Partizipation, damit Mitarbeiter aktiv zur Unternehmensentwicklung beitragen.

5.

### Arbeitssicherheit und Gesundheitsschutz als Priorität:

Die physische und psychische Sicherheit unserer Mitarbeiter hat oberste Priorität. Wir setzen auf Prävention, kontinuierliche Verbesserung und Schulung in allen relevanten Bereichen.

## Handlungsfeld: Prinzipien

Werte und Prinzipien als Fundament unserer Unternehmenskultur

1.

### Erkennen und Vermeiden von Governance- und Compliance-Risiken

Durch proaktives Handeln, beispielsweise durch das Monitoring sich verändernder regulatorischer Rahmenbedingungen, erkennen wir mögliche Governance- und Compliance-Risiken frühzeitig.

2.

### Geschäftsethik und Reputationsrisiken

Wir fördern eine Kultur der Ethik und Integrität, um langfristiges Vertrauen und Glaubwürdigkeit zu sichern.



## Handlungsfeld: Prozesse

Effiziente, transparente und agile Prozesse als Basis unseres Erfolgs

1.

### Risikomanagement und Compliance

Wir identifizieren und bewerten Risiken im ESG-Kontext systematisch, um präventive Maßnahmen zu ergreifen. Dies umfasst auch die Prävention von Geldwäsche, Korruption und Bestechung durch gezielte Schulungen und Sensibilisierung.

2.

### Datenschutz, Datensicherheit und IT-Sicherheit

Der Schutz von Daten und digitalen Infrastrukturen ist essenziell. Wir setzen auf höchste Sicherheitsstandards und regelmäßige Verbesserungen.

3.

### Portfoliounternehmen

Wir berücksichtigen bei Investitionsentscheidungen deren mögliche Auswirkungen auf die Gesellschaft und die Umwelt. Bei den Portfoliounternehmen erfolgt auf der Grundlage regelmäßiger Bewertungen die (Weiter-) Entwicklung ihrer ESG-Strategien.



# Der Weg in eine verantwortungsbewusste Zukunft

Als Mittelstandsfinanzierer sehen wir uns als Treiber von Innovation und Wachstum.



„Nachhaltige Investitionen erachten wir nicht nur als Herausforderung, sondern vielmehr als Chance, sowohl den ökonomischen Erfolg zu sichern als auch einen ökologischen und sozialen Beitrag zu leisten.“

Mit dieser ESG-Strategie stärken wir das Fundament für nachhaltigen Unternehmenserfolg - sowohl für uns als auch für unsere Portfoliounternehmen. Die gewählte Struktur unserer Handlungsfelder folgt einer bewussten Logik: **Menschen** bilden das Fundament jeder nachhaltigen Transformation. Sie leben die **Prinzipien**, die unsere Unternehmenskultur prägen. Und diese Werte manifestieren sich in **Prozessen**, die Nachhaltigkeit messbar und steuerbar machen.

Diese strategische Architektur wirkt über unser Unternehmen hinaus. In unseren Portfoliounternehmen entstehen Multiplikatoreffekte, die zur Gestaltung einer verantwortungsbewussten Private Equity-Landschaft beitragen. Nachhaltigkeit wird so vom strategischen Konzept zur gelebten Realität - in unterschiedlichen Branchen, in verschiedenen Unternehmenskulturen, aber immer mit dem gleichen Anspruch an Exzellenz und Verantwortung.

Der Übergang von der Strategie zur Umsetzung beginnt jetzt. Unser ESG-Team wird in den kommenden Jahren systematisch ein definiertes Arbeitsprogramm abarbeiten und dabei kontinuierlich den Dialog mit allen beteiligten Stakeholdern suchen, denn nachhaltige Transformation gelingt nur gemeinsam: mit unseren Mitarbeitern, unseren Portfoliounternehmen und unseren Geschäftspartnern.

**Büro Frankfurt:**

Platz der Republik  
60265 Frankfurt am Main  
Tel. +49 69 710 476-0  
mail@vrep.de

**Büro Münster:**

Sentmaringer Weg 21  
48151 Münster  
Tel. +49 251 788 789-0  
mail@vrep.de